

**Bericht des Aufsichtsrats der
SM Capital Aktiengesellschaft
für das Geschäftsjahr 2025**

Sehr geehrte Aktionärinnen, sehr geehrte Aktionäre,

dem Aufsichtsrat der SM Capital Aktiengesellschaft haben während des Geschäftsjahres 2025 die nachfolgend genannten Herren angehört:

- Reinhard Voss, Palling, Wirtschaftsdiplom Informatik-Betriebswirt (vwa),
- Herr Florian Fenner, Mailand, Italien, Fondsmanager
- Herr Dr. Matthias Breucker, Rechtsanwalt und Mitinhaber der Rechtsanwaltskanzlei Wüterich Breucker

Der Aufsichtsrat hat die Geschäftstätigkeit der Gesellschaft während des gesamten Geschäftsjahres 2025 kontinuierlich und aufmerksam überwacht sowie interessiert begleitet. Er hat dabei die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben uneingeschränkt und mit großer Sorgfalt wahrgenommen. Der Aufsichtsrat hat den Vorstand bei der Leitung des Unternehmens umsichtig und mit fachlicher Expertise beraten. Der Aufsichtsrat hat drei Aufsichtsratssitzungen durchgeführt, an denen jeweils alle Mitglieder des Vorstands und des Aufsichtsrats entweder persönlich oder per Videokonferenz teilgenommen haben. Soweit die Mitglieder des Aufsichtsrats per Video zugeschaltet waren, konnten diese den gesamten Verlauf der Sitzungen durchgängig verfolgen und haben an den Diskussionen und an den jeweiligen Beschlussfassungen mitgewirkt.

Die Zusammenarbeit von Aufsichtsrat und Vorstand im Geschäftsjahr 2025 war wie in den Vorjahren durch einen zielgerichteten offenen Dialog sowie sachdienliche Diskussionen geprägt. Die anstehenden Fragestellungen wurden gemeinsam und zielführend diskutiert. Alle Mitglieder des Aufsichtsrats haben sich neben den in den Sitzungen geführten Gesprächen auch in persönlichen Gesprächen oder informellen Telefonaten von dem Vorstand zeitnah über die aktuelle Geschäftssituation sowie die geschäftsstrategische Entwicklung der Gesellschaft informieren lassen.

Alle Geschäfte und Maßnahmen, die nach Gesetz oder Satzung der Genehmigung des Aufsichtsrats bedürfen sind zuvor mit dem Vorstand eingehend diskutiert und sodann vom Aufsichtsrat einstimmig genehmigt worden.

Während der Aufsichtsratssitzungen hat der Vorstand den Aufsichtsrat anhand von aussagekräftigen Unterlagen sowie umfassenden mündlichen Erläuterungen über die Lage und Entwicklung der Gesellschaft informiert. Dem Aufsichtsrat wurden dazu u. a. Zwischenabschlüsse, Grafiken zur Liquiditätsvorschau sowie Übersichten über die Zusammensetzung des Immobilien- sowie Wertpapierportfolios vorgelegt.

Ferner wurde der Aufsichtsrat über die Konditionierungen der Fremdfinanzierungen, insbesondere über die vereinbarten Zinssätze, Zinssicherungsgeschäfte, Zinsbindungsfristen sowie der eingeräumten Sicherheiten informiert. Anhand dieser Unterlagen sowie der vom Vorstand dazu erläuterten Einzelheiten, der weiteren informativen Diskussionen und sonstigen Gespräche mit dem Vorstand hat sich der Aufsichtsrat ein umfassendes Bild von der Ertrags-, Finanz-, Vermögens- und Liquiditätslage der Gesellschaft gemacht.

Der Vorstand hat den Aufsichtsrat detailliert über die von ihm vorgelegte Unternehmensplanung informiert und hat dabei insbesondere die zugrunde gelegten Annahmen zu den erwarteten Umsatzerlösen, der erwarteten Zinsentwicklung sowie den angewendeten Betafaktoren erläutert.

Der Vorstand hat seine Vorgehensweise zum Management des Immobilienportfolios detailliert dargelegt. Insbesondere wurden im Rahmen der Gespräche zwischen dem Aufsichtsrat und Vorstand die Situation der für den Immobilienbestand der Gesellschaft besonders wesentlichen Mietverträge sowie die Möglichkeiten zur Steigerung der Mieteinnahmen erörtert.

Angesichts der allgemeinen Preissteigerungen in den vergangenen Jahren wurden zwischen den Gesellschaften des Konzerns der RCM Beteiligungs AG, dem auch die SM Capital AG angehört, die bestehenden Geschäftsbesorgungsverträge hinsichtlich Umfang und Preisgestaltung an die aktuellen Marktbedingungen angepasst. Der Aufsichtsrat hat der entsprechenden Neufassung der Geschäftsbesorgungsverträge einstimmig Zustimmung erteilt.

Die Tagesordnung der am 4. August 2025 in Präsenz durchgeführten Hauptversammlung wurde von Vorstand und Aufsichtsrat gemeinsam verabschiedet.

Da dessen laufendes Mandat als Vorstand turnusgemäß ausgelaufen ist, hat der Aufsichtsrat Herrn Martin Schmitt mit einstimmigem Beschluss erneut und mit Wirkung bis zum 31. Dezember 2026 zum Vorstand der Gesellschaft bestellt. Auch die Geschäftsordnungen für Vorstand und Aufsichtsrat wurden unter einstimmiger Zustimmung des Aufsichtsrats neu gefasst.

Der Jahresabschluss der Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2025 wurde durch den von der ordentlichen Hauptversammlung am 4. August 2025 gewählten Abschlussprüfer, die BW Revision GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Dettingen unter Teck, einer prüferischen Durchsicht unterzogen, die zu keinen Einwänden geführt hat. Der Aufsichtsrat hat sich im Rahmen seiner Sitzung vom 9. März 2026 intensiv mit dem Jahresabschluss beschäftigt und den vom Vorstand für das Geschäftsjahr 2025 aufgestellten Jahresabschluss nach eigener Prüfung einstimmig gebilligt. Gemäß § 172 AktG ist der Jahresabschluss der Gesellschaft damit festgestellt.

Hinsichtlich der Verwendung des Bilanzergebnisses hat sich der Aufsichtsrat einstimmig dem Vorschlag des Vorstands, nämlich den Bilanzgewinn auf neue Rechnung vorzutragen, angeschlossen. Aufgrund des mit der SM Wirtschaftsberatungs Aktiengesellschaft, Sindelfingen, bestehenden Beherrschungs- und Ergebnisabführungsvertrages ist ein Abhängigkeitsbericht nicht zu erstellen.

Sindelfingen, am 16. April 2026

Reinhard Voss
Aufsichtsratsvorsitzender